



KUPFER GEHT. WAS KOMMT?

Fragen
Sie uns!

**Was das Ende des Kupfernetzes für das
Glasfaser-Internet und Sie bedeutet.**

Das Internet über Kupfer wird perspektivisch abgeschaltet und durch Glasfaser ersetzt. Doch warum findet der Technologie-Wechsel überhaupt statt und wie stellen Sie sich optimal darauf ein?

Lesen Sie hier die Antworten auf die wichtigsten Fragen zur Kupferabschaltung und zum Wechsel auf Glasfaser-Internet.



Abschied von einer überholten Technologie



„Ich habe gehört, das Kupfernetz soll abgeschaltet werden. **Worum geht es dabei? Und was hat das mit mir zu tun?**“

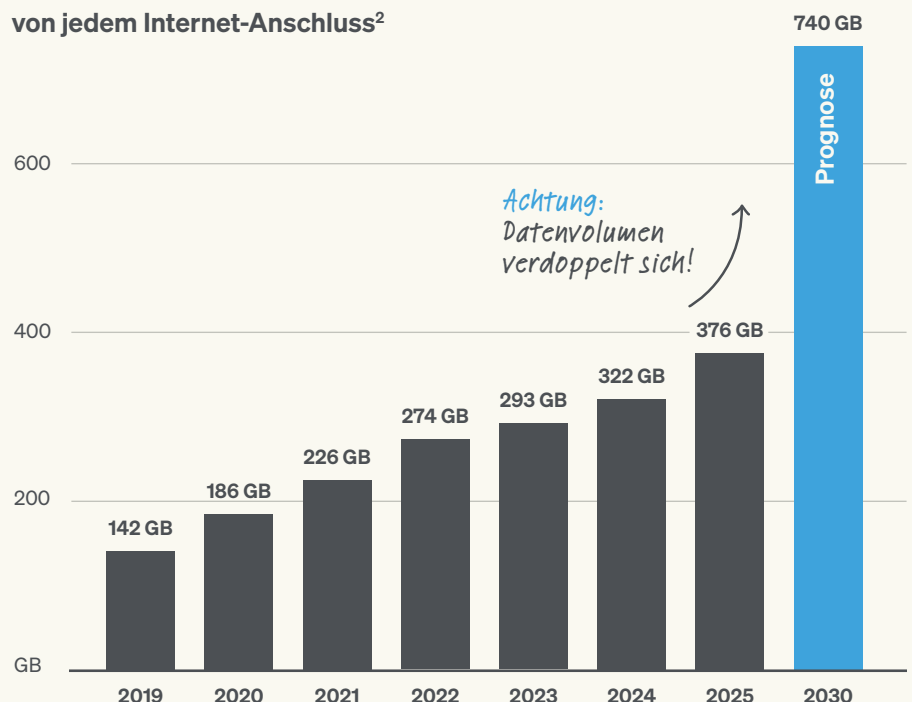
„Was genau ist eigentlich das **Kupfernetz?**“

Unter dem Kupfernetz versteht man die Gesamtheit der klassischen **Telefon- und Internet-Leitungen aus Kupfer**. In Deutschland und der ganzen Welt verbindet es seit vielen Jahrzehnten die Haushalte. Über genau diese Leitungen läuft derzeit auch die in Deutschland am weitesten verbreitete Internet-Übertragungstechnologie DSL.¹ Wenn also von der „perspektivischen Abschaltung des Kupfernetzes“ die Rede ist, dann bedeutet das für Haushalte konkret die Abschaltung der DSL-Verbindung.

„Und warum soll das **abgeschaltet werden?**“

Kupfer wird seit 1877 für Telefonleitungen verwendet und hat hervorragende Dienste geleistet. Aber jetzt gerät es an seine Leistungsgrenze. Denn die Datenmengen, die wir alle durch das Internet schicken, werden immer größer. Sie treiben die Anforderungen an Bandbreite und Stabilität in die Höhe. **Um Deutschland zukunftsfähig zu machen, plant die Bundesregierung gemeinsam mit der EU schrittweise die Ablösung des Kupfernetzes und den flächendeckenden Ausbau des Glasfaser-Netzes.**

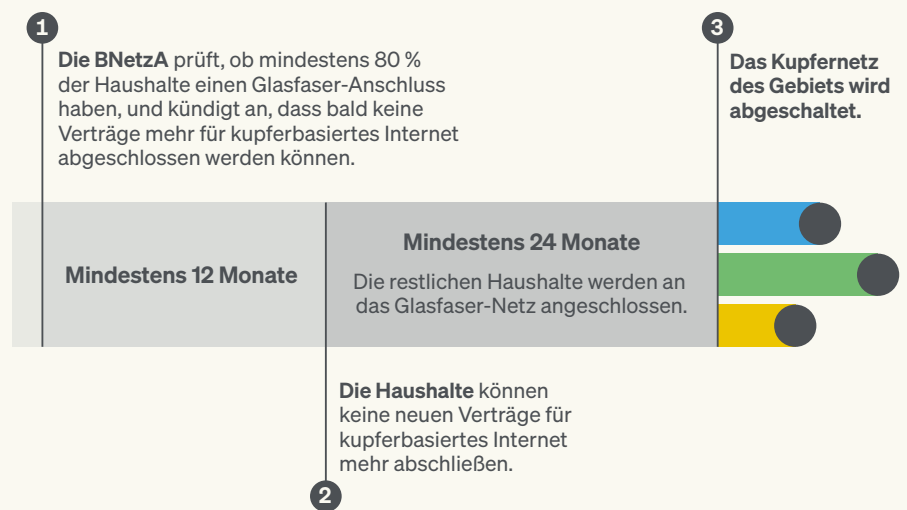
So wächst die monatliche Datennutzung von jedem Internet-Anschluss²



„Kann es passieren, dass mein Internet einfach weg ist?“

Keine Sorge, natürlich nicht. Das Kupfernetz und damit der bisherige DSL-Anschluss werden erst dann abgeschaltet, wenn die Versorgung über eine leistungsstärkere Alternative wie Glasfaser gesichert ist. **Sie werden frühzeitig informiert** und während des gesamten Prozesses begleitet. Für Sie bedeutet das: **Der Wechsel erfolgt geplant und koordiniert.** Denn das Ziel ist nicht, Sie vom Internet zu trennen, sondern Ihnen eine moderne und stabile Infrastruktur für die Zukunft bereitzustellen.

Von der Bundesnetzagentur (BNetzA) vorgesehener Zeitplan für die Abschaltung des Kupfernetzes in einem bestimmten Gebiet³



„Und wann soll dieser Wechsel passieren?“

Die EU-Kommission beabsichtigt, das Kupfernetz bis 2035 nach und nach zu ersetzen. Die Abschaltung des Kupfernetzes in Deutschland erfolgt jedoch nicht zu einem festen bundesweiten Stichtag, sondern schrittweise und regional unterschiedlich. Grundlage dafür ist ein regulierter Prozess. Dieser wird von der Bundesnetzagentur im engen Austausch mit Telekommunikationsanbietern begleitet. Regionen mit bereits gut ausgebauten Glasfaser-Netzen werden voraussichtlich früher in den Übergang gehen als Gebiete, in denen der Ausbau noch am Anfang steht. Zum Überblick: Ende 2024 nutzten etwa 5,3 Millionen deutsche Haushalte einen Glasfaser-Anschluss und knapp 33 Millionen Haushalte einen DSL-Anschluss oder andere Empfangstechnologien wie Kabel und Satellit.¹

„Wer zahlt das Ganze eigentlich?“

Die Finanzierung des Ausbaus übernimmt in der Regel Ihr Telekommunikationsanbieter. Er investiert in den Ausbau der Infrastruktur, den Netzbetrieb sowie in die Modernisierung der Anschlüsse. Dazu gehören in vielen Fällen auch der Glasfaser-Hausanschluss und die Aktivierung der Netze. Zusätzlich unterstützt der Staat den Ausbau in sehr ländlichen Regionen. Dort kommen Förderprogramme von Bund, Ländern oder Kommunen zum Einsatz, ähnlich wie bei Investitionen in die Modernisierung von Strom-, Straßen- oder Mobilfunknetzen.

Ankunft in der Zukunft



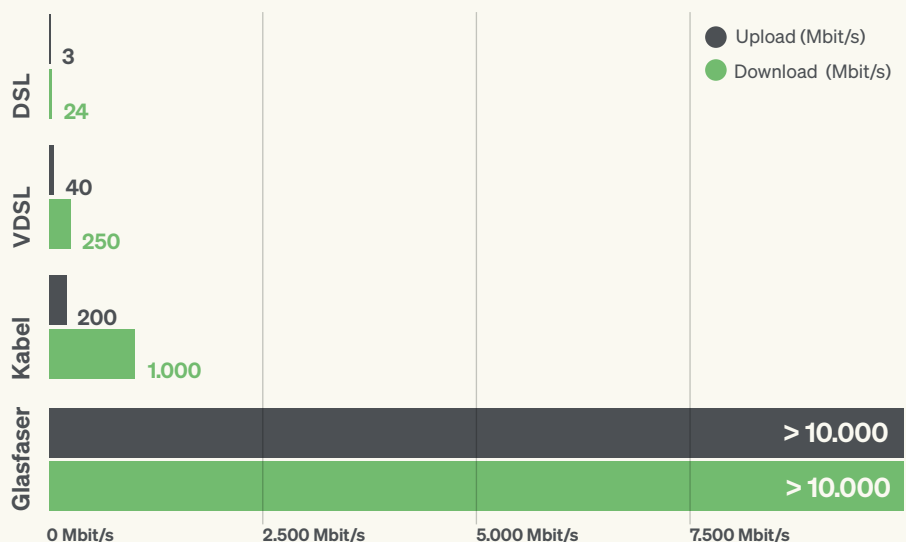
„Ok, verstanden, Kupfer ist ein Auslaufmodell. **Aber ich verstehe noch nicht, was die Vorteile von Glasfaser sind.**“

„Also, was macht **Glasfaser besser?**“

Glasfaser ist der Schlüssel zur Zukunft der digitalen Infrastruktur.⁴

Sie ist Kupfer technologisch deutlich überlegen, weil Daten nicht mehr elektrisch, sondern mit Lichtsignalen übertragen werden. Dadurch werden wesentlich höhere Datenmengen auch über große Entfernungen nahezu verlustfrei und mit sehr hoher Geschwindigkeit transportiert. Während Kupferleitungen an ihre Grenzen stoßen und die Leistung oft mit der Entfernung zum Verteilerkasten sinkt, bleibt Glasfaser deutlich stabiler und leistungsfähiger. Ein weiterer Vorteil ist die geringe Störanfälligkeit. Glasfaser reagiert nicht auf elektromagnetische Einflüsse oder Überlastungen im Netz. Das sorgt für eine zuverlässigere Verbindung, besonders dann, wenn viele Menschen gleichzeitig online sind.⁵ Darüber hinaus gilt Glasfaser als bis zu achtmal energiesparender⁶ und langfristig nachhaltiger. Für den Betrieb werden weniger Verstärker und stromintensive Technik benötigt als beim Kupfernetz.¹ Gleichzeitig schafft Glasfaser die Grundlage für zukünftige digitale Anwendungen, steigende Datenmengen und immer stärker vernetzte Haushalte. **Glasfaser wird zu der Infrastruktur, auf der die digitale Kommunikation der kommenden Jahrzehnte aufbaut.**

So schneidet die Glasfaser-Technologie im Leistungsvergleich ab:⁷



Vorteile für Vermieter



„Ich als Vermieter finde das Thema Glasfaser grundsätzlich interessant. **Aber ich weiß nicht, ob ich jetzt schon wechseln sollte und wie ich vorgehen müsste.**“

„Welche Vorteile hat es für mich, **jetzt schon zu wechseln?**“

Für Sie als Vermieter bedeutet die DSL-Abschaltung vor allem eine Chance: Mit dem Umstieg auf Glasfaser steigern Sie den Gebäudewert und sichern die langfristige Attraktivität Ihrer Immobilie.⁸ Denn schnelles und stabiles Internet wird für viele Menschen inzwischen zu einem wichtigen Faktor bei der Wohnungswahl. Eine Immobilie mit Glasfaser-Anschluss gilt als zukunftssicher und kann sich positiv auf den Mietpreis auswirken. Gleichzeitig schaffen Sie für Ihre Mieter die Grundlage für modernes Wohnen mit Homeoffice, Streaming oder Smart-Home-Anwendungen. Die Installation erfolgt einmalig, bleibt dauerhaft Bestandteil des Gebäudes und ist für Sie unter Umständen ohne finanziellen Aufwand.

„Bin ich verpflichtet, **auf Glasfaser umzustellen?**“

Sollte Ihr Mieter einen Glasfaser-Anschluss wünschen, sind Sie in der Regel verpflichtet, den bedarfsgerechten Ausbau zu unterstützen.⁹ In jedem Fall kommt der Wechsel Ihrem Eigentum zugute. Denn mit der fortschreitenden Digitalisierung verändert sich auch der technische Standard von Immobilien. Ähnlich wie bei Heizsystemen oder Energieeffizienz wird eine moderne Netzinfrastruktur künftig zur selbstverständlichen Voraussetzung bei potentiellen Mietern oder Käufern. Wer frühzeitig handelt, kann den Ausbau oft noch unkompliziert im Rahmen der laufenden Ausbauphase umsetzen. Die Umstellung ist deshalb eine strategisch sinnvolle Entscheidung für die Zukunftsfähigkeit Ihrer Immobilien.

„Woher weiß ich, **ob für meine Immobilie Glasfaser bereits möglich ist?**“

Ob Glasfaser für Ihre Immobilie bereits verfügbar ist, können Sie online über den Verfügbarkeitscheck von Deutsche Glasfaser prüfen. Dort können Sie über die Adresse Ihrer Immobilie sehen, ob bereits ausgebaut wurde, sich der Ort im Ausbau befindet oder ein Anschluss geplant ist. Sie erhalten so schnell Klarheit, ob ein Anschluss bei Ihnen möglich ist und welche Tarife verfügbar sind.



Jetzt Verfügbarkeit checken
[deutsche-glasfaser.de/
kupfer-abschalten](https://deutsche-glasfaser.de/kupfer-abschalten)

„Wie läuft der Wechsel zu Glasfaser konkret ab?“

Die Beauftragung zum Glasfaser-Anschluss von Glasfaser kann durch Sie oder einen Ihrer Mieter erfolgen. Anschließend ist ein unterschriebener Gestattungsvertrag nötig, den Sie bei Deutsche Glasfaser bequem online ausfüllen und einreichen können. Dann wird geprüft, wann Ihre Immobilie angeschlossen wird. Nach erfolgter Ausbauplanung stimmt der von Deutsche Glasfaser beauftragte Baupartner gemeinsam mit Ihnen einen Begehungstermin ab. In der Begehung werden unter anderem die Leitungswege und die Position des Hausübergabepunktes (HÜP) abgestimmt und festgelegt. In einem zweiten Termin wird die Wohnung begangen und es wird geklärt, wo die Glasfaser-Teilnehmeranschlusssdosen (GF-TA) montiert werden. Zum vereinbarten Termin erfolgt der Ausbau der Leitung bis ins Haus, inklusive der Installation. Bevor das Glasfaser-Kabel das Haus erreicht, wird es von der Straße bis zur Hauswand verlegt. Hierbei setzen wir auf Verfahren, die Gehwege, den Vorgarten oder die Einfahrt schonen. Für den Zugang ins Haus wird lediglich ein münzgroßes Loch in die Wand gebohrt. Durch dieses wird die Glasfaser für Ihren Hausanschluss nach innen geführt. Die Bohrung wird anschließend durch den Monteur wieder dicht versiegelt. **Ihr bisheriger Internet-Anschluss bleibt dabei aktiv, bis die neue Verbindung funktioniert.**



Weitere Informationen
[deutsche-glasfaser.de/
hausanschluss](https://deutsche-glasfaser.de/hausanschluss)

„Gibt es auch andere DSL-Alternativen als Glasfaser?“

Ja, neben Glasfaser gibt es verschiedene Alternativen zum klassischen DSL-Anschluss. Dazu gehören vor allem Kabel-Internet, mobiles Internet über LTE oder 5G sowie Satelliten-Internet. Die Technologien unterscheiden sich jedoch deutlich in Leistung, Stabilität und Zukunftsfähigkeit. Kabel-Internet nutzt das TV-Kabelnetz und ermöglicht vielerorts hohe Geschwindigkeiten. Allerdings teilen sich oft viele Haushalte in einem Gebiet die verfügbare Bandbreite. Dadurch kann die Leistung insbesondere zu Stoßzeiten spürbar schwanken. LTE- und 5G-Verbindungen bieten eine flexible Lösung über das Mobilfunknetz. Sie eignen sich vor allem dort, wo kein schneller Festnetzanschluss verfügbar ist. Die tatsächliche Geschwindigkeit hängt jedoch stark von der Netzabdeckung, der Hausarchitektur, der Entfernung zum Funkmast und der Anzahl gleichzeitiger Nutzer ab. Auch Datenvolumen oder Netzüberlastungen können die Leistung beeinträchtigen. Satelliten-Internet kann nahezu überall genutzt werden und ist besonders für abgelegene Regionen interessant. Aufgrund der großen Entfernungen zwischen Satelliten und Erde sind die Reaktionszeiten jedoch größer als bei Glasfaser, die Sie buchstäblich bis ins Wohnzimmer verbindet.

Willkommen in der Generation Glasfaser



„Glasfaser klingt wirklich nach Technologie, die allen etwas bringt. **Aber gleich von einem neuen Zeitalter zu sprechen, halte ich für übertrieben.**“

„Mal ehrlich, ändert sich mit **Glasfaser wirklich so viel?**“

Allerdings! Glasfaser ist nicht einfach nur „etwas schnelleres Internet“. Sie ist die Grundlage für einen digitalen Alltag ohne ständige Kompromisse. Anwendungen, die heute oft an Grenzen stoßen, funktionieren plötzlich gleichzeitig, stabil und nahezu verzögerungsfrei. Glasfaser eröffnet aber auch Raum für völlig neue digitale Möglichkeiten wie vernetzte Haushaltsroboter oder Telemedizin. Denn genau dafür ist Glasfaser ideal: hohe Bandbreiten, geringe Reaktionszeiten und eine stabile Leistung auch bei wachsender Nutzung. **Deshalb verändert diese Technologie nicht nur die Geschwindigkeit des Internets, sondern zeigt auch, wie selbstverständlich digitale Anwendungen im Alltag funktionieren können.**

„Was konkret wird **Glasfaser in Zukunft ermöglichen?**“

- **KI-gestützte Assistenzsysteme**
- Vollständig **cloudbasiertes Gaming**
- **Hochauflösendes Streaming**
zukünftiger Medienformate weit über 8K hinaus¹⁰
- **Energieintelligente Häuser und Stromnetze**
mit automatisierter Verbrauchssteuerung
- **Vernetzte „Smart Cities“** mit digital gesteuertem Verkehrs-, Energie- und Sicherheitsmanagement¹¹

„Klingt beeindruckend. **Aber reicht das für ein neues Zeitalter?**“

Glasfaser verändert nicht nur die Geschwindigkeit, sondern auch die Qualität der digitalen Nutzung. Und vor allem unser Lebensgefühl. Denn wenn Verbindungen stabil, verzögerungsfrei und jederzeit verfügbar sind, verliert die Grenze zwischen analog und digital an Bedeutung. Digitale Anwendungen werden selbstverständlicher Teil eines neuen Alltags – **des Alltags der Generation Glasfaser.**

„Wie genau kann ich jetzt wechseln?“

„Wie kann ich mich bei Ihnen melden?“

Der Wechsel zu Glasfaser, beispielsweise mit Deutsche Glasfaser, erfolgt Schritt für Schritt und mit persönlicher Begleitung. Für den Ausbau benötigen wir lediglich einen Gestattungsvertrag, mit dem Sie die Installation des Anschlusses in Ihrer Immobilie erlauben. Danach kümmern wir uns um den Rest: Wir informieren Sie über die nächsten Schritte und koordinieren die Installation direkt mit Ihren Mietern beziehungsweise nach Absprache mit Ihnen. Der Anschluss wird fachgerecht und mit minimalem Aufwand für Sie als Vermieter vor Ort eingerichtet.

Der Weg zu Ihrem Glasfaser-Anschluss ist ganz einfach – ob telefonisch, online oder persönlich vor Ort. Deutsche Glasfaser bietet Ihnen mehrere Möglichkeiten, sich unverbindlich beraten zu lassen und den passenden Vertrag abzuschließen. So wählen Sie genau den Weg, der am besten zu Ihnen passt:



Besuchen Sie uns vor Ort:
deutsche-glasfaser.de/shop



Per Telefon:
02861 9834 182

Interesse an unseren
Produkten?
Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 7 – 20 Uhr



Online unter:
deutsche-glasfaser.de



Einfach Beratungstermin
vereinbaren:
**deutsche-glasfaser.de/
beratung-wechsel**

Quellenangaben

1) Glasfaser statt Kupfer

Verbraucherportal der Bundesnetzagentur



5) Vorteile von Glasfaser

BREKO Bundesverband Breitbandkommunikation e. V.



9) Glasfaser in der Mietwohnung: Was Sie als Mieter wissen sollten

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung



2) Jahresbericht Telekommunikation

Bundesnetzagentur, 2025



6) Prof. Dr.-Ing. Kristof Obermann, Technische Hochschule Mittelhessen

Nachhaltigkeitsvergleich Internet-Zugangnetz-Technologien, BREKO, 2022



10) Gigabit-Strategie: BerlinVernetzen

Berlin.de, das offizielle Hauptstadtportal



3) Regulierungskonzept der Bundesnetzagentur zur Kupfer-Glas-Migration

Bundesnetzagentur, 2026



7) Broadband: Technology comparison | Shaping Europe's digital future

European Commission



11) Das beste Internet

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung, 2025



4) Trends im Glasfasermarkt – Der Schlüssel zur Zukunft der digitalen Infrastruktur

Gigabitbüro des Bundes, 04/2025



8) Die Auswirkungen von Glasfaser- verfügbarkeit auf den Immobilienmarkt

Gigabitbüro des Bundes, 08/2025

